

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

43. Jahrgang • Nr. 29
Donnerstag, 16. Juli 2026



Musikverein Rot an der Rot e.V. präsentiert

Serenade

*Unser Vororchester und unsere
Jugendkapelle spielen für Euch!*

19. Juli 2026 16:30 Uhr
Ökonomiehof Rot an der Rot

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



MUSIKVEREIN
ROT AN DER ROT
WWW.MVROT.DE



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	11
Amtliche Bekanntmachungen	4	Vereinsnachrichten	13
Polizeiliche Kriminalprävention	6	Nachbargemeinden / Landratsamt informiert	17
Bildung & Betreuung / Freiwillige Feuerwehr	7	Die Agentur für Arbeit informiert	20
Büchereinachrichten	8	Auswärtige Vereinsnachrichten / Auswärtige Vereine ...	20
Kirchliche Nachrichten Katholisch	9	Was sonst noch interessiert	21

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr (nach Termin Vereinbarung) geschlossen
Dienstag	
Mittwoch	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Montag, Dienstag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:	0177 / 8985448
Freitag	08.00 - 09.30 Uhr und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebin:	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten März - November:	
Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117 www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833 www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00 www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477 www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot	08395 91008-0
------------------------------------	---------------

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Verenastraße 18
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Ellwangens traditionelles KELLERFEST

DAS FEST FÜR GROSS & KLEIN

18.–19. JULI 2026

SAMSTAG, 18. JULI



ab 16:00 Uhr

DÄMMERFLOHMARKT

Kleine Schätze, große Freude!



16:00 Uhr

FASSANSTICH

mit Freibier!



20:00 Uhr

LIVE-BAND MIT

**RAISING
CROWN**



WIR FREUEN
UNS AUF EUCH!



Ellwangen



Gemeinschaft
Tradition
Freude



Für das leibliche
Wohl ist bestens
gesorgt!



SONNTAG, 19. JULI



ab 11:00 Uhr

FRÜHSCHOPPEN

mit Mittagstisch und Musik
vom MV Ellwangen
Kaffee und Kuchen



14:30 Uhr

ZUGENTEN

Die Enten-Challenge
Wer zieht am besten?



KINDERPROGRAMM

Buntes Mitmachprogramm
für unsere kleinen Gäste



Förderverein
NARRENZUNFT



ELLWANGEN E.V.

Auf Euer Kommen freut sich der Förderverein der Narrenzunft Bawaldbohle Ellwangen



Amtliche Bekanntmachungen



Bauernmarktpause im August

Der Bauernmarkt in Rot an der Rot macht im **August** eine Sommerpause.

Der nächste Bauernmarkt findet am **Freitag, den 04.09.2026**, im **Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot**, statt.

Wir freuen uns, Sie nach der Sommerpause wieder begrüßen zu dürfen!



Infos zur Beflaggung Jahrestag des 20. Juli 1944

Auch in diesem Jahr wird am 20. Juli in Rot an der Rot, Ellwangen und Haslach sowie an allen öffentlichen Gebäuden in ganz Deutschland die Bundesflagge in den Farben Schwarz, Rot und Gold gehisst.

Am Jahrestag des 20. Juli 1944 gedenken wir dem Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft. Dieser Tag ging als „Aufstand des Gewissens“ in die Geschichte ein, als das von Claus Schenk Graf von Stauffenberg und seinen Mitstreitern verübte Attentat auf Hitler scheiterte.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2027

Das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 22. Mai 2026 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2027 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem nachwachsenden Rohstoff (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei Zuschlag für den Einsatz von Baustoffen aus nachwachsenden Rohstoffen) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €.

Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2027 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 (vollzeitäquivalenten) Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

Zuschlag bei Nutzung nachwachsender Rohstoffe (NaWaRo)

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, nachwachsende Rohstoffe als Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 31.08.2026 bei der Gemeinde vorliegen. Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Riedmiller, Tel. 08395 9405-22, E-Mail: riedmiller@rot.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2027 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung nicht begonnen sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2027 zu beginnen.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Rot an der Rot, 13.07.2026



Einblicke in die Ortsentwicklung von Rot an der Rot

Im Rahmen der Reihe „**Ein offenes Ohr für die Bürger**“ findet am **Donnerstag, den 23.07.2026, um 17:30 Uhr** eine Ortsbegehung in Rot an der Rot statt.

Treffpunkt ist um **17:30 Uhr am Brunnen vor dem Rathaus**.

Der SPD-Ortsverein Ochsenhausen-Illertal möchte gemeinsam mit Bürgermeister **Andreas Maaß** interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, mehr über die aktuellen Entwicklungen in Rot an der Rot zu erfahren.

Themen werden unter anderem das „Oberes Tor“, der Hochwasserschutz der Gemeinde sowie die geplante Verwendung des Sondervermögens der Bundesregierung in Rot an der Rot sein.

„Ein offenes Ohr für die Bürger“ bedeutet auch, dass Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger ausdrücklich willkommen sind und Raum für den gemeinsamen Austausch besteht.

Der SPD-Ortsverein Ochsenhausen-Illertal und Bürgermeister Andreas Maaß freuen sich auf eine rege Beteiligung.



Sitzung der Verbandsversammlung Einladung

zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Rot-Tannheim am **Dienstag, den 21. Juli 2026, um 19:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Rot an der Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot.

TAGESORDNUNG

- 1) Anerkennung des letzten Protokolls
- 2) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026 des Gemeindeverwaltungsverbandes Rot-Tannheim
- 3) 5. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Rot-Tannheim
 - Billigung Vorentwurf
 - Durchführung frühzeitige Beteiligung
- 4) Bericht über den Abschluss zur Allgemeinen Finanzprüfung 2016 bis 2022 samt Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA)
- 5) Anfragen aus der Verbandsversammlung
- 6) Verschiedenes, Bekanntgaben

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Andreas Maaß

Verbandsvorsitzender



Bevölkerungsfortschreibung zum 31.03.2026

Aufgrund der Mitteilung des statistischen Landesamtes Baden-Württemberg beläuft sich die Bevölkerungszahl der Gemeinde Rot an der Rot zum 31.03.2026 auf:

insgesamt	4543 Personen
männlich	2317 Personen
weiblich	2226 Personen

Ortsverwaltung Ellwangen



EINLADUNG

zur Sitzung des Ortschaftsrats Ellwangen am **Donnerstag, den 23. Juli 2026 um 19.30 Uhr im Foyer der Ellbachhalle Ellwangen**, Unterwaldhauser Weg 9, 88430 Rot an der Rot, Ellwangen

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bürgerfragestunde

TOP 2: Bausachen

- a) Baugesuch - Rot an der Rot - Tristolz – Eulentaler Weg - Flst. 740/2 - Erweiterung des bestehenden Schuppengebäudes

TOP 3: Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

gez. Katja Frey

Ortsvorsteherin



Die Ortsverwaltung Ellwangen

ist am

Donnerstag, 16. Juli 2026
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!



Ortsverwaltung Haslach



EINLADUNG

zur Sitzung des Ortschaftsrats Haslach am **Dienstag, 21. Juli 2026, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Haslach**, Dorfstraße 25, 88430 Rot an der Rot, Haslach

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bürgerfragestunde

TOP 2: Anerkenntnis des Protokolls vom 09.06.2026

TOP 3: Bausachen

- a) Baugesuch - Rot an der Rot - Haslach – Martinshöhe 14 - Flst. 75/5 - Anbau eines Wintergartens an bestehendes Wohnhaus

TOP 4: Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

gez. Gabriele Uhrebein

Ortsvorsteherin

SAMSTAG
12.09.2026

FÜR ALLE UNTER 16 JAHREN
MIT ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN!

MIDNIGHT SPECIAL

LIVE IM KLOSTERHOF
ROT A. D. ROT

TICKETS FÜR 5€

AN DER ABENDKASSE

EINLASS AB 19:00 UHR - BEGINN 20:00 UHR

BIERINSEL & BAR
BETREUT VON DER LANDJUGEND HASLACH

ESSEN
VOM FÖRDERVEREIN DER AHVS

Polizeiliche Kriminalprävention

EC- und Kreditkartenbetrug

Vorsicht beim bargeldlosen Bezahlen

EC- und Kreditkarten spielen beim bargeldlosen Bezahlen in den verschiedensten Bereichen eine Rolle: Sie können als Alternative zum Bargeld bequem als Zahlungsmittel eingesetzt werden. Hinzu kommt die weltweite Akzeptanz von Kreditkarten im Handel sowie die Möglichkeit, an über 1,7 Millionen Geldausgabeautomaten (ca. 60.000 in Deutschland) Bargeld mittels EC-Karte/Bankkarte bzw. Kreditkarte abzuheben.

Die starke Verbreitung und vor allem die hohe Akzeptanz des „Plastikgeldes“ üben auf Straftäter eine unwiderstehliche Anziehung aus - der **EC- und Kreditkartenbetrug floriert**. Dabei wird es Kriminellen oft leicht gemacht: Daten wie die Kreditkartennummer, die Gültigkeitsdauer der Karte und die Unterschrift gibt ein Kreditkartennutzer überall dort preis, wo er per Karte zahlt. Alle Daten sind Bestandteil der Quittung. So kommen **mit jeder Zahlung mehr und mehr Menschen in den Besitz höchst vertraulicher Informationen**.

Des Weiteren **entwickeln Täter neue Vorgehensweisen**, um betrügerisch an Kartendaten und persönliche Geheimzahl zu gelangen - wie z.B. das so genannte Skimming.

Tipps zum sicheren Umgang mit Zahlungskarten

Umgang mit der PIN

- Die **PIN darf nie an Dritte** weitergegeben werden, nicht einmal Geldinstitute oder Kreditkartenunternehmen kennen die PIN; weder Amtspersonen (z.B. Polizeibeamte) noch Mitarbeiter von Geldinstituten werden deshalb legal nach der PIN fragen.

- Lernen Sie am besten Ihre **PIN auswendig** und **vernichten Sie den PIN-Brief**.
- Auf keinen Fall sollte die PIN irgendwo notiert** werden - schon gar nicht auf der Zahlungskarte! Auch nicht im Adressbuch getarnt als Telefonnummer o.ä.
- Achten Sie bei der **Eingabe der PIN** am Geldausgabeautomaten oder im Handel am Kassensystem darauf, dass **niemand den Vorgang beobachten kann**; bitten Sie aufdringliche Personen oder angebliche Helfer höflich aber bestimmt auf Distanz zu bleiben.
- Verdecken Sie die PIN-Eingabe**, indem Sie die Hand oder Geldbörse als Sichtschutz dicht über die Tastatur halten. Dies erschwert ein Ausspähen erheblich.
- Geben Sie die **PIN niemals an Türöffnern**, auch nicht bei Banken, ein. Verständigen Sie in solchen Fällen sofort die Polizei.
- Befolgen Sie **keine Hinweiszettel, die zur mehrmaligen Eingabe der PIN** auffordern.
- Geben Sie **beim Bezahlen nicht die PIN bekannt** und achten Sie auf die Rückgabe der eigenen Zahlungskarte.

Allgemeine Empfehlungen

- Lassen Sie **Zahlungskarten niemals in Büro-/Arbeitsräumen, Schwimmbädern, Krankenhäusern, Hotelzimmern, Kraftfahrzeugen etc. liegen** - weder offen noch versteckt; auch nicht für nur kurze Zeit.
- Behandeln Sie EC- und Kreditkarten vielmehr sorgfältig wie Bargeld und tragen Sie sie in verschlossenen Innentaschen der Kleidung verteilt dicht am Körper.
- Überzeugen Sie sich regelmäßig, ob Sie Ihre Karte(n) noch besitzen.
- Beobachten Sie bereits vor dem Geldabheben am Automaten Ihr Umfeld genau. **Achten Sie auf die äußere Beschaffenheit des Geldautomaten**, melden Sie auffällige Veränderungen am Geldautomaten sofort der Polizei. Begeben Sie sich niemals gedankenlos zum Geldabheben an den Automaten.
- Beachten Sie alle **Auflagen, die Ihr Geld- oder Kreditinstitut vertraglich mit Ihnen vereinbart** hat. Lesen Sie auch das Kleingedruckte im Vertrag - vor allem die Abschnitte über die Haftung; sie legen fest, welche Sorgfaltspflichten Sie im Umgang mit Ihrer Zahlungskarte zu erfüllen haben.
- Bewahren Sie **Kreditkarten-/Bankkartenbelege sorgfältig auf und kontrollieren Sie Ihren Kontoauszug zeitnah**. Vernichten Sie verschriebene Belege, unter Umständen auch das Durchschreibepapier.
- Behalten Sie Ihre Karte stets im Auge.

Die Karte ist weg - was tun?

Den weit verbreiteten Einsatz des „Plastikgeldes“ machen sich viele Täter zu eigen. Lassen Sie Ihre Karte bei Verlust deshalb **sofort für den weiteren Gebrauch sperren**, auch wenn diese aus nicht nachvollziehbaren Gründen vom Geldautomaten einbehalten wird. **Bei Verdacht auf eine Straftat sollte ebenfalls sofort Anzeige bei der Polizei erstattet werden.**

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Rot an der Rot



Feuerwehrübung Rot an der Rot

Die nächste Feuerwehrübung findet am Montag, 20. Juli und Dienstag 21. Juli um 20 Uhr statt.

Der Feuerwehrkommandant

Freiwillige Feuerwehr Ellwangen

FFW Ellwangen

Der nächste Übungsabend findet am Freitag 24.07.2026 um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt

Der Feuerwehrkommandant

Bildung & Betreuung

Grundschule Ellwangen-Dietmanns

Die Savanne wurde lebendig

Mit einem bunten Programm und vielen strahlenden Gesichtern feierte die Grundschule Ellwangen-Dietmanns am Freitag, den 3. Juli, ihr Schulfest in der Ellbachhalle. Zahlreiche Familien und Gäste nutzten die Gelegenheit, gemeinsam einen gelungenen Nachmittag zu verbringen. Im Mittelpunkt stand das Musical „Tutshi pamoja“, das von den Schülerinnen und Schülern mit viel Engagement auf die Bühne gebracht wurde. Die Geschichte erzählt von Zebras und Giraffen, die sich zunächst mit Vorurteilen begegnen. Erst durch die Hilfe kluger Erdmännchen erkennen sie, dass Freundschaft keine Grenzen kennt. Die Kinder der vierten Klasse übernahmen die Schauspielrollen und überzeugten mit einer lebendigen Darstellung. Musikalisch begleitet wurde das Musical von den Erst-, Zweit- und Drittklässlern, die die Lieder als Chor präsentierten und mit Trommelrhythmen sowie einer Tanzeinlage für zusätzliche Akzente sorgten. Eine gelungene Überraschung war im Anschluss die Pony-Show von Alexander Dreher. Außerdem konnten die Kinder an verschiedenen Stationen der Spielstraße ihr Geschick unter Beweis stellen. Ein Dank gilt dem Elternbeirat und den vielen helfenden Händen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Fahre mit Herz - Höchstens 30 im Wohngebiet



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

NEUE SPANNENDE KRIMIS



Fölck, Romy: **Duell im Schatten** (2026/267)

(Die Leiche eines betagten Restaurantbesitzers wird am Blauen Wunder aufgehängt. Der Körper des Greises, der in eine archaische Priesterrobe gehüllt ist, weist seltsame Brandmale auf.

War der Tote ein untergetauchter Kriegsverbrecher, der nach siebzig Jahren aus Rache ermordet wurde?)

Heldt, Dora: **Zwischen Gut und Böse** (2026/270)

(Ex-Hauptkommissar Karl wittert überall Verbrechen. Als die Polizei seinen gemeldeten „Schafsmord“ ignoriert, gründet er die „Soko Schaf“ - doch das tote Tier ist erst der Anfang einer Spur ... Das rüstige Sylter Rentnerteam um Hauptkommissar a.D. Karl Sönnigsen ermittelt in seinem 3. Fall.)

Nesbø, Jo: **Der König** (2026/268)

(Im norwegischen Os betreibt Carl Opgard ein Spa-Hotel, sein Bruder Roy eine Tankstelle. Ein geplanter Tunnelbau gefährdet den Tourismus, die Brüder kämpfen mit harten Bandagen um ihre Existenz. Als sie wegen einer Frau zu Feinden werden und sich gegenseitig ruinieren wollen, kann nur einer gewinnen.)



Sveistrup, Søren: **Der Kastanienmann** (2026/261)

(Die Bestseller-Vorlage zur erfolgreichen Netflix-Serie!

Es ist ein stürmischer Tag in Kopenhagen, als die Polizei an einen grauenvollen Tatort gerufen wird. Auf einem Spielplatz liegt die entstellte Leiche einer jungen Frau. Und der Täter hat eine unheimliche Botschaft hinterlassen.)

Sveistrup, Søren: **Der Kuckucksjunge** (2026/269)

(Silje Thomsen verschwindet plötzlich in Kopenhagen, kurz nachdem sie eine mysteriöse Nachricht "Hab dich" erhalten hat. Kommissarin Naia Thulin erkennt Parallelen zu einem früheren Mordfall. Gemeinsam mit Mark Hess ermittelt sie, doch weitere brutale Vorfälle erschweren die Suche nach dem Täter.)



Wir machen Sommerpause!

Unsere Bücherei bleibt vom Mittwoch, 5. August bis Freitag 21. August 2026 geschlossen.

Wir sind ab Montag, 24. August wieder für Sie da!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: @buecherei.rot

Smartphone: App: bibkat



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

E-Mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109
N.N.

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

E-Mail: sigrid.langer@drs.de

Öffnungszeiten nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusInKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

19.07. - 25.07. Gordon Asare, Pfarrvikar

08395/93699-16

und Fabian Burmeister, Gemeindeassistent

08395/93699-12

Impuls zum 16. Sonntag im Jahreskreis

Im Evangelium vom Unkraut unter dem Weizen lädt Jesus dazu ein, geduldig zu bleiben und auf Gottes Wirken zu vertrauen. Nicht alles muss sofort geklärt werden. Manches braucht Zeit zum Wachsen und Reifen.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 17. Juli

07.45 Hasl Schülertagesdienst

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 18. Juli

11.00 Tann Ministrantenprobe für alle Minis

19.00 Berk Vorabendmesse (f. Willebold Mendel u. alle verst. Angeh. d. Fam. Mendel)

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

09.30! Tann Pontifikalamt zum „Tannheimer Fest“ (Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel (Skapulierfest)) und Feier der Wiedereröffnung der renovierten Pfarrkirche mit Hwst. H. Bischof Dr. Klaus Krämer, musikalisch gestaltet vom Projektchor, (f. die Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Pfarrer Günter Hütter) anschließend Gelöbnis-Prozession zur Lourdesgrotte mit dem Musikverein Tannheim und den Tannheimer Vereinen. Danach Stehempfang beim/im Kirchengemeindehaus für alle Gäste.

09.30 Tann Kinderkirche im Gemeindehaus (Beginn in der Kirche)

18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 21. Juli

19.00 Mühl Eucharistiefeier zum Patrozinium (f. Johanna Schöllhorn, wir gedenken auch Franziska Bek, Paul, Maria u. Erwin Musch, Max u. Theresia Musch, Anna u. Erich Sachsenmaier)

Mittwoch, 22. Juli – Hl. Maria Magdalena, Jüngerin des Herrn

07.40 Berk Abschluss-Schülertagesdienst in der AULA der Grundschule

08.25 Hasl Rosenkranz

09.00 Hasl Eucharistiefeier

18.15 Ellw Rosenkranz

Donnerstag, 23. Juli – Hl. Brigitta v. Schweden, Schutzpatronin Europas

07.30 Rot **KEIN** Schülertagesdienst

18.15 Eich Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz

19.00 Eich Eucharistiefeier (f. Theresia u. Leonhard Dreier u. alle verst. Angeh. d. Familie)

Freitag, 24. Juli – Hl. Christophorus, Märtyrer

08.00! Hasl Abschluss-Schülertagesdienst

09.55 Tann Rosenkranz

10.30 Tann Eucharistiefeier

11.00 Rot Abschlussgottesdienst Kindergarten St. Josef

15.00 Rot Rosenkranz

19.00 Mett Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Firmung Magnus Sokol

Samstag, 25. Juli – Hl. Jakob, Apostel

11.00 Berk Ministrantenprobe zum Willeboldsfest

19.00 Tann Vorabendmesse (f. Erich u. Irmgard Strauß, wir gedenken auch Ottilie u. Karl Kuhn u. verst. Angeh., verst. Angeh. d. Fam. Blessing)



- 19.00 Ellw Vorabendmesse (1. Jahrtag Sali Längst, wir gedenken auch Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., verst. Angeh. d. Fam. Hörnle, Lydia u. Paul Brüchle, Gebhard Merk u. verst. Angeh., Paul, Birgit u. Heike Wirth)

Sonntag, 26. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

Willeboldsfest Berkheim

- 05.30 Berk Tagwache durch den MV Berkheim
09.00 Berk Prozession und Pontifikalamt zum Willeboldsfest mit Hwst. Herrn Weihbischof Dr. Gerhard Schneider in der Pfarrkirche (f. d. Leb. u. Verst. d. SE), mitgestaltet vom MV Berkheim sowie dem Kirchenchor, Chor Cantemus u. Männer-gesangverein, anschl. Stehempfang beim Heidenbühlpark
09.00 Berk Kinderkirche im Anschluss an die Prozession im Pfarrstadel
09.00 Hasl Wort-Gottes-Feier
18.30 Berk Willeboldsandacht in der Pfarrkirche mit Fabian Burmeister, mitgestaltet von den Illertaler Alphornbläsern aus Berkheim
18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden
19.00 Rot Preisträgerkonzert ISAM „Alte Klänge – neue Rahmen“ mit Andrej Ivanovic (s. Artikel)

Sonstige Informationen

Urlaub Pater Johannes

In der Zeit vom 20.07. bis 23.07. befindet sich Pater Johannes im Urlaub.

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist am Mittwoch, 22.07., 29.07. u. 05.08. NICHT besetzt.

Kirchliche Mitteilungen während der Urlaubszeit

Da die Mitteilungsblätter der drei bürgerlichen Gemeinden Rot a.d. Rot, Berkheim und Tannheim in der Ferienzeit nicht wöchentlich erscheinen, jedoch jede Gemeinde einen anderen Urlaubszeitraum hat, in dem das „Blättle“ pausiert, möchten wir Sie also bitten, Veröffentlichungen Ihrer Gruppen oder Messintentionen, die bis zum 06.09.2026 gelten, bis spätestens Mittwoch, 22.07.2026 im Pfarrbüro Rot abzugeben.

Besuch Freilichttheater „Welfs Erbe“ in Steingaden

Samstag, 18. Juli 2026

Alle, die schon vor einigen Monaten eine Karte reservieren haben lassen, dürfen sich auf den nahenden Theater-Abend freuen.

- 17.00 Uhr Treffpunkt und Abfahrt in Rot an der Rot
Parkplatz bei der Schule mit dem Bus
18.30 Uhr Ankunft Wieskirche mit „Wallfahrt/
Besichtigung“ auf eigene Regie
19.15 Uhr Abfahrt Wieskirche
19.30 Uhr Ankunft Steingaden – Möglichkeit zum Imbiss
20.30 Uhr Premiere „Welfs Erbe“
23.30 Uhr Rückfahrt

Ca. 1.00 Uhr Ankunft in Rot an der Rot

Der Teilnehmer-Beitrag von 60 Euro pro Person für Bus und Theater-Ticket wird im Bus eingesammelt.

„Tannheimer Fest“ mit Bischofsbesuch am Sonntag, 19. Juli 2026

Die Kirchengemeinde St. Martin darf im Rahmen des „Tannheimer Festes“ den Abschluss der eineinhalb-jährigen Kirchen-Instandsetzung und die Wiedereröffnung der Pfarrkirche St. Martin feiern. Auch wenn das Außengerüst bis dahin noch nicht weg ist, freuen wir uns sehr über den schönen und hellen Innenraum unserer wunderbaren Kirche.

Es freut und ehrt uns sehr, dass Bischof Dr. Klaus Krämer aus Rotenburg diesen frohen Anlass mit uns feiert und beim „Tannheimer Fest“ zu Gast sein wird. Das „Tannheimer Fest“ wird jedes Jahr um den 16. Juli herum, dem Gedenktag unserer Lieben Frau vom Berge Karmel begangen und nimmt Bezug auf die in Tannheim vor Jahrhunderten gegründete „Skapulierbruderschaft“.

Das Pontifikalamt in der Pfarrkirche beginnt um 9.30 Uhr, anschließend findet die Gelöbnisprozession zur Lourdes-Grotte statt. Danach sind alle zum Stehempfang in und um das Kirchengemeindehaus mit Getränken und Imbiss und zur Begegnung mit Bischof Klaus eingeladen.

Herzliche Einladung an die ganze Kirchengemeinde und an alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit!



Kinderkirche in Tannheim

Liebe Kinder zwischen 3 und 9 Jahren, wir laden Euch ganz herzlich zur Kinderkirche am Sonntag 19. Juli ein. Wir treffen uns um 9.30 Uhr zum Gottesdienst in unserer Pfarrkirche und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen und basteln ...

Eure Eltern holen Euch nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus wieder ab. Wir freuen uns auf Euch!

Das Kinderkirche-Team

Seniorenachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 21. Juli 2026

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 21. Juli 2026 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Einladung zum Sankt-Willeboldsfest

Am Sonntag, den 26.07.2026 feiert die Katholische Kirchengemeinde Berkheim mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider aus Rotenburg ihr Sankt-Willeboldsfest. Bereits um 5.30 Uhr spielt die Musikkapelle Berkheim die Tagwache. Höhepunkt ist um 9.00 Uhr die Willeboldsprozession mit dem Sarkophag des Heiligen von der Kirche über die Hauptstraße und wieder zurück zur Kirche mit anschließendem Pontifikal-Gottesdienst, welcher vom Kirchenchor Berkheim, Chor Cantemus und Männergesangverein Bonlanden musikalisch mitgestaltet wird. Parallel zum Festgottesdienst wird im Pfarrstadel die Kinderkirche angeboten. Nach dem Gottesdienst findet beim Heidenbühlpark ein Stehempfang statt.

Der Festtag klingt um 18.30 Uhr mit der Willeboldsandacht in der Kirche aus. Diese wird von Gemeindeassistent Fabian Burmeister gefeiert und musikalisch von den „Illertaler Alphornbläsern“ aus Berkheim mitgestaltet. Wir laden Sie herzlich zur Mitfeier des Willeboldsfestes ein.

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

Karl-Heinz Linke, Gewählter Vorsitzender

Walther Puza, Bürgermeister



Liebe Kinder!

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am Willeboldsfest Sonntag, 26. Juli um 9.00 Uhr. Zeitgleich zum Festgottesdienst in der Kirche feiern wir im Pfarrstadel Kinderkirche. Während der Prozession sind die Kinder bei den Eltern. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Kinderkirche-Team





5 Jahre Auszeit für die Seele

*Auszeit für die Seele
Unsere Herzenssache,
unser Glaube an Gott,
unsere Handschrift.*

Von Herz zu Herz

DANKE, dass ihr ein Teil davon seid!

Herzliche Einladung zu unserer Auszeit unter freiem Himmel
mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen
am Freitag, 31.07.26 um 19 Uhr

im Innenhof des Jugendhaus in Rot an der Rot.

Herzliche Einladung zum anschließenden
gemütlichen Beisammensein!

Das Auszeit-Team

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 13. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 27. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 04. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 11. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

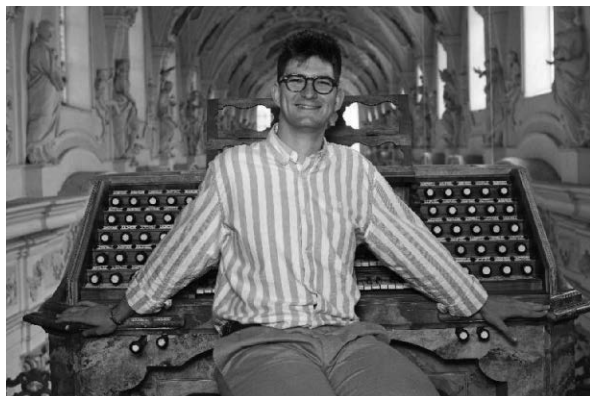
Preisträgerkonzert Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb „Alte Klänge – neue Rahmen“

Sonntag, 26.7., 19 Uhr, Klosterkirche St. Verena, Rot a.d. Rot

Mit Andrej Ivanovic ist in diesem Jahr ein aufstrebender und junger Organist an der Holzhey-Orgel in der Klosterkirche St. Verena zu hören, der derzeit sein Masterstudium in Wien absolviert. Vor drei Jahren kam er zum ersten Mal zur International Summer Academy of Music ISAM an die Landesakademie nach Ochsenhausen, im vergangenen Jahr wurde er erster Preisträger des Joseph-Gabler-Orgelwettbewerbs. Davor hatte er die Grundlagen für seine Karriere in Oxford gelegt, wo er seinen Bachelor mit Auszeichnungen abschloss.

Alte Klänge – Neue Rahmen

Sein Schwerpunkt liegt auf alter Musik. Mit seinem Programm mit Werken Wiener Hofkomponisten führt er brillante Werke auf, die sich in letzter Zeit im Dornröschenschlaf befanden. Als Kontrast dazu erklingen eigene Improvisationen im neuen Stil. Der Eintritt ist frei, es besteht freie Platzwahl.



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

PfarrerIn Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Eichenstraße 13

88457 Kirchdorf

07354 / 444

E-Mail: Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

zurzeit vakant

Poststraße 48

88416 Ochsenhausen

07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Kirchdorf: Mittwoch 08.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 19.00 Uhr

Ochsenhausen: Dienstag 08.00 bis 14.00 Uhr

Wochenspruch:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph 2.19)

Sonntag, 19. Juli 2026, 7. Sonntag nach Trinitatis

Achtung geänderte Gottesdienstzeit aufgrund des Gemeindefestes:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Ebisch im Evang. Gemeindezentrum **Kirchdorf**



KIRCHE MIT
KINDERN

Gleichzeitig laden wir herzlich zur **Kinderkirche** in **Kirchdorf**, parallel zum Gottesdienst, ein.



GEMEINDEFEST 2026

Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Herzliche Einladung !

In sommerlicher Atmosphäre möchten wir gemeinsam feiern, ins Gespräch kommen und Gemeinschaft erleben. Ein Tag voller Begegnungen, Musik, gutem Essen und Aktivitäten für Groß und Klein wartet auf Sie.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Wann: 19. Juli 2026, 10 Uhr bis 16 Uhr

Wo: in und um das Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Programm

Gottesdienst • Mittagessen im Festzelt • Bucherflohmarkt • Kinderschminken • Bastelstationen • Musik • Kaffee & Kuchen

Unterstützt von
Evangelisches
Gemeindeblatt



www.evkirche-rottum-rot-iller.de

Mittwoch, 22. Juli 2026

19.00 Uhr

Bauwagengottesdienst

für Jugendliche von 13 – 18 Jahren

Vor ein paar Jahren wurde in Rot an der Christuskirche ein Bauwagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aufgestellt. An und in diesem Bauwagen feiern wir einen Gottesdienst für und mit Jugendlichen und im Anschluss an die interaktiven Gottesdienste kann man am Lagerfeuer noch zusammensitzen.

**Ab sofort geänderte Öffnungszeiten im Gemeindebüro:****Kirchdorf:**

Mittwoch 8.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 19.00 Uhr

Ochsenhausen:

Dienstag 8.00 bis 14.00 Uhr

In eigener Sache:

Im Gemeindebrief auf Seite 18 ist leider die Aufzählung der Ortschaften, die zur Parochie Ochsenhausen gehören, unvollständig. Es fehlen Ringschnait, Maselheim und Winterreute. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:**GPZ-Frühstückstreff**

Montag, 20. Juli 2026, 9.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 20. Juli 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

AK Spurwechsel „Radtour rund um Füßen“

Mittwoch, 22. Juli 2026, 9:00 Uhr, Treffpunkt Sportheim Ochsenhausen

Für beide Konfi-Gruppen:**Bauwagen-Gottesdienst mit anschließendem Lagerfeuer:**

Mittwoch, 22. Juli 2026, 19.00 Uhr, Christuskirche Rot a.d. Rot

Posaunenchor:

Mittwoch, 22. Juli 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 23. Juli 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Treffen Besuchsdienst:

Donnerstag, 23. Juli 2026, 19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage**: www.evkirche-rottum-rot-iller.de

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

**mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach -
Hauerz - Tannheim**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.deHomepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Wochenspruch

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Epheser 2, 19

Freitag, 17. Juli

15.00 Uhr Reparaturcafé, Gemeindehaus Aitrach

Samstag, 18. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, Aitrach

Sonntag, 19. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rose, Aitrach

19.00 Uhr Erntebittgottesdienst mit dem Bauernwerk u. Posaunenchor, Pfr. Gerlach, Hof Lanquanz 1, Kißlegg

Donnerstag, 23. Juli19.30 Uhr öffentliche Verbund-KGR-Sitzung,
Ev. Pfarrhaus Leutkirch, Poststr. 16**Sonntag, 26. Juli**

11.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Patzelt, Aitrach

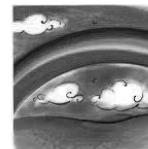
**Termine 2026:**

18.07. Aitrach

12.09., Leutkirch

14.11., Aitrach

jeweils 10.30 Uhr

Gottesdienst für kleine Leute**Noah und der Regenbogen****Samstag, 18. Juli 2026****10.30 Uhr****Gemeindehaus Illerstr. 1, Aitrach**

Gottesdienst zum Mitmachen für Kinder von 0 - 6 Jahren und ihre Familien.

Wir freuen uns auf euch!

Infos Ev. Pfarramt Leutkirch-Aitrach, 07561/2650



Herzliche Einladung zum Erntebittgottesdienst im Kirchenbezirk Ravensburg am **19. Juli 2026, 19.00 Uhr** auf dem **Hof Lanquanz 1**, in Kißlegg. Den Gottesdienst werden Frauen und Männer vom Bezirksarbeitskreis des Bauernwerks Ravensburg und der Evangelischen Verbundkirchengemeinde Leutkirch-Aitrach-Kißelegg gemeinsam feiern. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Posaunenchor von Kißlegg. Das Thema dieses Gottesdienstes heißt: „Gebt, so wird euch gegeben“. Im Anschluss wird zu Gesprächen und zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Kloster Bonlanden

*Das Kloster Bonlanden informiert***Kloster Bonlanden – „Besonderes Frühstück“****Sie, mit Familie, Freundeskreis ...**

sind herzlich eingeladen, unser „Besonderes Frühstück“ zu genießen von einem reichhaltigen Buffet mit besten regionalen Zutaten, wie:

knusprige Auswahl an Brot und Brötchen, Eier, Frischkäse, Wurst- und Käseaufschnitt, Weißwurst, Gemüsesticks, Müslikomponenten,



Bio-Kaffee, Sonnentee, Säfte u. a. ... - jeden ersten Sonntag im Monat bei unserem „Besonderen Frühstück“.
Unser nächster Frühstücks-Sonntag ist am 02.08.2026.
Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab – wir freuen uns auf Ihren Anruf (TEL 073 54 8 84-1 68) und Ihr Kommen.

Ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.
Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.
Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;
samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Vereinsnachrichten Rot an der Rot



Sportabzeichen Abnahme

Zeig, was in dir steckt!

Samstag, 25. Juli 2026

09:00 - 11:00 Uhr

Sportplatz Rot an der Rot

Was erwartet dich?

Abnahme der Disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen
Laufen, Springen und Werfen
Kompetente Betreuung vor Ort
Spaß an Bewegung und sportlicher Herausforderung

Für alle!

Kinder
Jugendliche
Erwachsene
Senioren

Egal ob Vereinsmitglied oder nicht - alle Sportbegeisterten sind herzlich willkommen!

Bitte mitbringen!

Sportkleidung | Getränk | Gute Laune und Motivation
Mach mit und hol dir dein **Deutsches Sportabzeichen**
Wir freuen uns auf dich!

Fanfarenzug Zell Graf zu Erbach-Erbach e.V.



Erbacher Wiesenmarkt 18. - 19. Juli

Am Samstag, 18.07.26 fahren wir wieder nach Erbach zum Wiesenmarkt und nehmen dort am Eröffnungsumzug teil.
Abfahrt ist um 08:00 Uhr in Rot. Bitte Schlafsack und Instrument mitnehmen!

Liederkrantz 1836 e.V. Rot an der Rot



Chorfestival des OCV

Ganz in unserer Nähe - Bürgerpark Kirchdorf an der Iller -
Am **Samstag, 25.07.2026**, findet im Rahmen des großen Chorfestivals „**Kirchdorf ist ganz Chor**“ die **Lange Nacht der Chöre** statt.
Los geht es um **18:00 Uhr** mit dem Eröffnungskonzert und den Grußworten. Ab etwa **19:00 Uhr** beginnt dann die **Lange Nacht der Chöre**.

Wir vom **Liederkrantz Rot an der Rot** freuen uns ganz besonders, Teil dieses musikalischen Abends zu sein und unser einstudiertes Repertoire präsentieren zu dürfen.

Freut euch auf viele weitere Chöre und ein abwechslungsreiches Programm – Kirchdorf wird bis spät in die Nacht von Musik erfüllt sein!

Der Eintritt zur Abendveranstaltung ist kostenlos. Wir freuen uns über jeden einzelnen Besucher und jede Besucherin!
Euer Liederkrantz Rot an der Rot

MC Greifers

MC Greifers Weißwurst-Frühschoppen

Einladung zum traditionellen Weißwurst-Frühschoppen am 19. Juli 2026, ab 10 Uhr am Clubhaus Konradweiler.
Auf euer Kommen freut sich der MC Greifers!

Musikverein Rot an der Rot



Serenadenkonzert der Jugendkapelle Illertal-Rottal

Zu einem stimmungsvollen Serenadenkonzert laden die Musikvereine aus Berkheim, Tannheim, Kirchdorf, Oberopfingen und Rot an der Rot herzlich ein.

Das Vororchester sowie die Jugendkapelle Illertal-Rottal präsentieren **am 19.07.2026 um 16:30 Uhr im Ökonomiehof in Rot an der Rot** für ungefähr eine Stunde ein abwechslungsreiches musikalisches Programm.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Spezialitäten vom Grill werden auch kühle Getränke angeboten. Die jungen Musikerinnen und Musiker freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen gemütlichen Nachmittag und Abend in besonderer Atmosphäre.

Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt. Sollte das Konzert wetterbedingt verlegt oder abgesagt werden müssen, wird dies rechtzeitig auf der Internetseite der Juka und/oder per WhatsApp/Social Media bekannt gegeben.

Reit- und Fahrverein e.V. Rot an der Rot



Tolles Pferdesport- und Schowwochenende

Beim Sommerreitturnier auf der Reitanlage Rot am 04./05. Juli war an zwei Tagen toller Pferdesport mit Unterhaltungsprogramm geboten. Am Samstag standen Springprüfungen der Klassen E bis L auf dem Programm sowie der Führzügelwettbewerb für die Kleinsten Teilnehmer. Das Abendprogramm begann mit der Tanzeinlage der Tanzgruppe „Devil Diamonds“ des TSV Rot. Passend zur rhythmischen Musik präsentierten sie toll abgestimmte Choreographien, die vom Publikum mit begeistertem Applaus honoriert wurden.

Im Anschluss fand der Reitbiathlon statt. Acht Teams bestehend aus jeweils einem Reiter, der ein Hindernisparcours bewältigen musste und einem Läufer, der Bierfässer abwerfen musste, gingen an den Start. Hier siegte das Team „Heugebläse Tristolz“ von Ellwangen bestehend aus Andreas Paulus und Fabian Ritscher in der schnellsten Zeit vor dem Team „Agrargesellschaft Kling“, bestehend aus Yvonne und Daniel Kling. Die Teams wurden vom begeisterten Publikum angefeuert und gaben ihr Bestes um den Ehrenpreis – ein Tablett der Fa. ITeen-Schmiede – zu gewinnen. Auch am Sonntag kamen zahlreiche Zuschauer und verfolgten die Springprüfungen und die jüngeren Teilnehmer bei den Reiterwettbewerben. Die Roter Voltigiergruppen zeigten am Nachmittag eindrucksvolle Voltigierführungen. Der einsetzende Regenschauer war eine willkommene Abkühlung und mit etwas Verspätung konnte das abschließende L-Springen mit Stechen beginnen. Das kulinarische Angebot mit Mittagessen Kaffee und Kuchen, Waffeln und Eis im Biergartenambiente ließ keine Wünsche offen. Vom gastgebenden Reitverein Rot waren einige Teilnehmer erfolgreich unterwegs:

Führzügelwettbewerb: 2. Platz: Ida Wildemann

Reiterwettbewerb Schritt-Trab: 1. Platz: Lena Kling

Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp: 1. Platz: Hannah Geßler, 4. Platz: Larissa Stübler

Springreiterwettbewerb: 4. Platz: Hannah Geßler

Springpferdeprüfung Klasse A: 5. Platz: Simon Strasser

Springprüfung Klasse A:

1. Abteilung: 2. Platz: Claudia Paulus, 3. Platz: Ulrich Paulus, 8. Platz: Amelie Kling

2. Abteilung: 2. Platz: Anita Welser

Punktespringprüfung Klasse A: 9. Platz: Amelie Kling

Springprüfung Klasse A mit Stechen: 2. Platz: Anita Welser

Springprüfung Klasse L: 3. Platz: Yvonne Kling

Stilspringprüfung Klasse L: 3. Platz: Alena Winter, 7. Platz: Sabine Winter

Reitbiathlon: 1. Platz: Andreas Paulus und Fabian Ritscher, 2. Platz: Yvonne Kling und Daniel Kling, 6. Platz: Amelie Kling und Nina Hander

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Gönner und Helfer für die Unterstützung und Mithilfe bei unserem Reitturnier. Und ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Besucher für Euer Kommen.



Helena Pfarr mit Mira



Sabine Winter mit Dacantida

Schützenverein Rot



Mit dem ersten Rundenwettkampf für Lichtgewehrscützen wurde im Schützenkreis Biberach-Iller in diesem Jahr Neuland betreten. Die neue Wettkampfform für die jüngsten Schützinnen und Schützen war ein voller Erfolg und stellt einen wichtigen Meilenstein in der Nachwuchsarbeit des Schützenkreises dar. Das Lichtgewehr erfreut sich in vielen Schützenvereinen des Kreises einer immer größeren Beliebtheit. Daher war es der logische nächste Schritt, neben den jährlich stattfindenden Meisterschaften auch einen Rundenwettkampf ins Leben zu rufen. Dadurch erhalten die Nachwuchsschützen zusätzliche Möglichkeiten, Wettkampferfahrung zu sammeln und sich im direkten Vergleich mit anderen Vereinen zu messen. Ähnlich wie in einer Fußballliga treten die Mannschaften über mehrere Wettkämpfe gegeneinander an, ehe alle Ergebnisse zu einer Gesamtwertung zusammengeführt werden. Besonders beeindruckend waren die spannenden Aufholjagden in allen drei Wertungskategorien. Bis zum letzten Wettkampf blieb offen, wie sich die Platzierungen entwickeln würden. Nicht jede Aufholjagd war von Erfolg gekrönt, dennoch sorgten die Wettkämpfe für jede Menge Spannung. In der Mannschaftswertung verteidigte der SV Birkenhard I über alle drei Wettkämpfe hinweg souverän die Tabellenführung und sicherte sich verdient den Gesamtsieg. Der SV Laupheim zeigte eine starke Entwicklung und arbeitete sich mit seinen Mannschaften Laupheim I und Laupheim II noch auf die Plätze zwei und drei vor. Auch in der Einzelwertung des Lichtgewehrs aufgelegt blieb die Spitze bis zum Schluss unverändert. Elina Heckenberger (SV Birkenhard) sicherte sich Platz eins vor ihrem Vereinskameraden Pio Jungblut auf Rang zwei. Julius Hopp

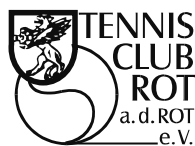


Ida Wildemann und Hedwig

Foto: Simone Sigg



(SV Laupheim) überzeugte mit einer konstanten Leistungssteigerung und erkämpfte sich den dritten Platz. Direkt dahinter folgte Layla Berstecher (SV Laupheim), die sich ebenfalls von Wettkampf zu Wettkampf deutlich steigern konnte und am Ende Rang vier belegte. In der Königsdisziplin Lichtgewehr freistehend dominierte der SV Laupheim das Teilnehmerfeld. Die Plätze eins und zwei blieben während der gesamten Wettkampfsreihe in Laupheimer Hand. Julius Hopp führte nach den ersten beiden Wettkämpfen noch die Tabelle an, musste sich am Ende jedoch seiner Vereinskameradin Layla Berstecher geschlagen geben, die mit einer beeindruckenden Aufholjagd den Gesamtsieg errang. Den dritten Platz sicherte sich Pio Jungblut (SV Birkenhard), der über die gesamte Wettkampfsreihe hinweg konstant starke Leistungen zeigte. Für die Nachwuchsschützen des SV Rot an der Rot reichte es zwar noch nicht zu einer Spitzenplatzierung. Dennoch verdienen ihre Leistungen große Anerkennung. Der Verein bietet die Lichtgewehrdisziplin erst seit kurzer Zeit an und zeigte bereits bei seiner ersten Teilnahme großen Einsatz und Kampfgeist. Die gezeigten Leistungen lassen auf eine positive Entwicklung in den kommenden Jahren hoffen. Am Ende waren sich alle Teilnehmer, Betreuer und Organisatoren einig: Die Premiere des Lichtgewehr-Rundenwettkampfs war ein voller Erfolg und soll im kommenden Jahr fortgesetzt werden. Dann wird das Teilnehmerfeld jedoch teilweise ein anderes Gesicht haben, denn einige der erfolgreichen Schützinnen und Schützen wechseln altersbedingt in die nächste Klasse. Für sie beginnt mit dem Luftgewehr ein neuer und spannender Entwicklungsschritt. Der Schützenkreis Biberach-Iller möchte deshalb auch andere Vereine ermutigen, in die Lichtdisziplinen zu investieren. Die Begeisterung der Kinder, die positive sportliche Entwicklung und die hohe Motivation aller Beteiligten zeigen eindrucksvoll: Diese Investition lohnt sich.



Einladung zur Generalsammlung

Die diesjährige Generalversammlung des TC Rot an der Rot findet am Donnerstag, 20.08. um 19 Uhr im Tennisheim statt. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht der Sportwartin
5. Bericht des Jugendwarts
6. Bericht des Breitensportwarts
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung
10. Neuwahlen
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge

Hiermit möchten wir alle Mitglieder des Vereins und alle Interessierten einladen.

Tennisclub Rot an der Rot, Michael Krischke, 1. Vorstand

Verbandsspiele 2026

Junioren U18

Die Junioren bis 18 Jahre hatten am Samstag, 11.7. den Tabellenführer Schwendi 3 zu Gast. Bereits bei den Einzeln wurde deutlich, dass die Gäste unbedingt gewinnen wollten. Felix Sailer kam erst langsam ins Spiel und musste den ersten Satz mit 1:6 abgeben. Im zweiten Satz zwang er seinen Gegner durch variable Schläge zu Fehlern und erreichte ein 6:6. Doch im Match-Tie-Break war das Glück nicht auf seiner Seite und er musste den zweiten Satz und damit das Spiel mit 7:6 abgeben. Sebastian Sailer kam mit seinem Gegner gut zurecht und gewann 6:4 6:2. Manuel Albrecht musste sich 1:6 2:6 geschlagen geben. Jonathan Schell gab den ersten Satz 2:6 ab, kam im zweiten Satz gut auf, trotzdem musste er auch diesen mit 4:6 abgeben. Damit stand es 3:1 für Schwendi und es mussten beide Doppel her. Felix/Manuel im Doppel 1 lieferten sich mit Schwendi einen hartem Fight, sie mussten sich aber knapp mit 5:7 5:7 geschlagen geben. Noch mehr Dramatik war beim Doppel 2 zu sehen. Sebastian Sailer/Dominik Schmidt gewannen Satz 1 sicher mit 6:3, mussten aber den zweiten Satz im Tie-Break abgeben 6:7. Leider ging dann auch der entscheidende Match-Tie-Break mit 10:6 an die Gäste. Damit musste ein 5:1 Sieg für Schwendi geschrieben werden. Schade, aber ihr habt toll gekämpft und mit etwas mehr Glück war ein 3:3 erreichbar! Ein kleiner Trost: Ihr bleibt in der Tabelle auf Platz 1.

Damen

Unsere Damen hatten am Sonntag, 12.07. TC Isny zu Gast. Die Allgäuerinnen, in der Tabelle auf Platz 2, waren auf allen Positionen gut besetzt. Deshalb war es bereits in den Einzeln schwer, dagegen anzukommen- Anja Mang schaffte auf Position 2 nach 6:7 im ersten Satz den zweiten mit 7:5 zu holen, sie musste sich aber leider im Match-Tie-Break der Erfahrung ihrer Gegnerin beugen (3:10). Manuela Jägg auf Position 3 hatte ihre junge Gegenüber von Anfang an im Griff und gewann sicher mit 6:3 6:1. Nachdem die Isnyer in Einzel 1 und 4 klar dominierten, stand es vor den Doppeln 3:1 für die Gäste. Doppel 1 Anja Mang/Dorothea Steiner startete gut und holte mit 6:2 schnell den ersten Satz. Im zweiten Satz kamen aber die Gäste wieder auf (5:7). Mit diesem Schwung holten sich die Isnyerinnen auch den Match-Tie-Break mit 10:4. Nachdem auch Doppel 2 klar an die Gäste ging, stand es am Ende 5:1 für Isny. Schade!

**Herren 30**

Die Roter Herren über 30 Jahre hatten am 12.07. die Nachbarn aus Steinhausen zu Gast. Wie gewohnt im Nachbarschaftsduell traten sie in einer starken Aufstellung an. Philipp Daiber kam gegen Florian Kienle erst langsam ins Spiel (4:6), holte aber dann klar mit 6:2 den zweiten Satz, hatte aber im Match-Tie-Break mit 10:3 das Nachsehen. Punkt (3:6 6:3 10:6). Marcel Hohenhorst musste sich mit 3:6 6:7 knapp Bastian Ziegler beugen. Oliver Wild hatte Simon Gerner mit 6:2 6:2 sicher im Griff. Nachdem auch Bastian Braitto gegen Luis Scheffold abgeben musste, stand es 1:3 nach den Einzeln und es mussten beide Doppel in jeweils 2 Sätzen gewonnen werden. Erfreulicherweise ging die Roter Taktik auf. Marcel Hohenhorst/Oliver Wild legten im Doppel 1 perfekt vor und gewannen gegen die starken Florian Kienle/Bastian Ziegler 7:6 6:3. Doppel 2 Philip Daiber/Bastian Braitto Philipp konnten noch einen drauflegen und 6:2 6:2 gegen Simon Gerner/Luis Scheffold gewinnen. Damit konnte ein knapper 3:3 Sieg für Rot geschrieben werden dank der 7:6 Satzbilanz. Gratulation zu diesem erneuten Sieg und Platz 2 in der Tabelle und weiter so! Es gilt, weiter gut im Training zu bleiben, um das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft am nächsten Samstag gegen Bergatreute erfolgreich gestalten zu können. Wir bitten alle Freunde/Fans, unsere Spieler ab 12:00 in Rot zahlreich zu unterstützen.

Ankündigung Saisonabschlussfest am Sa. 18.07.

Nachdem die letzten Heimspiele 2026 in Reichweite sind, planen wir nach dem Spiel der Herren 30 am Nachmittag einen kleinen Saisonabschluss für alle Spieler, Freunde und Gönner mit Familien. Wir freuen uns über jegliche Unterstützung in Form von Obst, Salaten, Dips...! Bitte bringt zum Essen eure Grillsachen selber mit. Spielbeginn der Roter Herren 30 ist um 12:00.

Nächste Verbandsspiele**Junioren U18**

Sa. 18.07. 09:00 bei TC Leutkirch 2

Damen

So 19.07. 09:00 TC Weingarten 2 in Rot

Herren

So. 19.07. 09:00 bei TC Feuerstein Hürbel 2

Herren 30

Sa. 18.07. 12:00 TC 99 Bergatreute in Rot

**TSV Rot an der Rot****Dorffesteinmarsch**

Am **Samstag, 08. August 2026** nimmt der TSV Rot wieder am Einmarsch der Vereine teil. Es wäre super, wenn möglichst viele **Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Gruppen vom TSV** (Fußball / Gymnastik / Tischtennis) mitmachen!

Treffpunkt: 9:30 Uhr bei Lydia's Geschenketruhe

Eure Kleidung darf entweder sportlich sein (z. B. weißes Shirt und kurze Sporthose, Trikot) oder auch Lederhose, lockere Baumwollkleider, Dirndl.

Der TSV Rot freut sich über eure tatkräftige Unterstützung!

Bei Rückfragen wendet euch bitte an

Bettina Kunz, Tel.: 01713371106

oder an den jeweiligen Übungsleiter/Trainer

Abteilung Fußball

Vorbereitungsspiele SGM Rot/Haslach I + II
Fr. 17.07., 18.00 Uhr in Haslach

SGM II - SGM Eberhardzell/USA II

Sa. 18.07., 17.00 Uhr in Rot

SGM I - FV Schelklingen-Hausen I

So. 26.07., 15.15 Uhr in Rot

SGM I - SV Eglöfs I

So. 26.07., 17.00 Uhr in Rot

SGM II - SV Eglöfs II

So. 01.08., 16.00 Uhr in Haslach

SGM I - FC Heimertingen I

Mi. 05.08., 19.00 Uhr, in Rot

SGM I - VFB Gutenzell I

Di. 11.08., Bezirkspokal 19.00 Uhr in Baustetten

SV Baustetten II - SGM Rot/Haslach

Mi. 12.08., 19.00 Uhr, in Haslach

SGM I - SGM Mettenberg/Rißegg I

So. 23.08., 1. Spieltag SGM Tannheim/Aitrach I + II - SGM Rot/Haslach I + II

Abteilung Jugendfußball**E - Jugend Abschlußtabellen SGM Iller/Rot****E I Jugend Kreisstaffel 1**

1. FV Olympia Lauhheim 1	46:12 T	19 P
2 SGM TSV Warthausen 1	48:33	12
3. SGM SV Winterstettenstadt I	26:16	11
4. SGM TSG Achstetten I	17:13	11
5 SGM Rot/Iller I	27:26	10
6. FV Biberach I	28:27	6
7. SGM Mittelbuch I	24:39	3
8. SV Rißegg	6:56	0

E II Jugend Kreisstaffel 2

1. SV Mietingen 1	63:6 T	18 P
2. SV Ochsenhausen II	40:14	18
3. SGM Schemmerhofen I	34:14	15
4. SGM Winterstettenstadt II	21:14	10
5. SGM Mittelbiberach II	29:30	8
6. SGM SV Iller/Rot II	19:29	7
7. SGM BSC Berkheim-Iltertal II	10:64	3
8. SGM Bellamont II	3:48	0

E III Jugend Kreisstaffel 7

1. SV Sulmetingen II	51:6 T	18 P
2. SGM Iller/Rot III	29:17	9
3. SGM SV Winterstettenstadt IV	15:29	9
4. SV Kirchdorf/Iller II	20:24	6
5. FC Wacker Biberach III	15:22	6
6. SGM TSV Warthausen II	18:28	6
7. TSV Ummendorf II	21:43	3

**VdK Ortsverband
Rot-Ellwangen-Haslach**

SOZIALVERBAND

**Sommerfest 2026 vom VDK Ortsverband Rot an der Rot**

Liebe Mitglieder,

wir freuen uns, Euch herzlich zu unserem diesjährigen Sommerfest einzuladen.

Datum: Samstag, 18. Juli 2026

Ort: Bei Karl Schädler, Illerbacherstrasse 17,
88430 Rot an der Rot - Zell

Uhrzeit: 14:00 - 18:00 Uhr

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, gemeinsam mit Euch einen schönen und gemütlichen Nachmittag zu verbringen.



Für das leibliche Wohl und gute Gespräche ist selbstverständlich gesorgt.
Wir freuen uns auf Euer Kommen und auf ein paar schöne Stunden in geselliger Runde.
Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand
August Haug

Vereinsnachrichten Ellwangen

Bawaldbohle



Hallo Schnäppchenjäger, Flohmarkt-Begeisterte und Kellerfest-Besucher!

Endlich ist es wieder soweit: Unser traditionelles Kellerfest steht vor der Tür! Am **Samstag, 18. Juli**, geht's ab **16 Uhr** los mit einem zünftigen **Fassanstich** begleitet vom **MV-Ellwangen** und unserem **traditionellen Dämmerflohmarkt**. Im Anschluss sorgt die Live-Band „**Raising Crown**“ für beste Stimmung. Am Sonntag lassen wir's gemütlich angehen: Frühschoppen ab 10 Uhr, dazu ein leckerer **Mittagstisch**, **Kinderprogramm** – und natürlich unser legendäres **Entenrennen**. Perfekt für die ganze Familie! Ob feiern, stöbern oder einfach genießen – beim Kellerfest ist für alle etwas dabei. Kommt vorbei, genießt und lasst uns gemeinsam feiern!
Auf Euer Kommen freut sich der Förderverein der Narrenzunft Bawaldbohle Ellwangen e.V.!

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Die Gemeinde Erolzheim informiert Weinfest in Erolzheim

Das Katholische Landvolk Erolzheim und das Weingut Matheus aus Trittenheim/Mosel laden am Freitag, den 17. Juli 2026, ab 18 Uhr zum Weinfest am Katholischen Gemeindehaus ein. Die musikalische Unterhaltung übernehmen die „Doppelten Binokel“. Verbringen Sie einen schönen Abend in herrlicher Atmosphäre, unterhalten mit Pop-, Blas- und Tanzmusik und genießen Sie köstliche Weine, Bier und hausgemachte Spezialitäten von Wurstsalat bis Quiche.
Das Fest wird unabhängig vom Wetter veranstaltet und der Eintritt ist frei.

Die Stadt Ochsenhausen informiert Öchsle startet mit den Donnerstagsfahrten

Das Öchsle ist ab Mitte Juli noch öfter unterwegs: Am 16. Juli steht die erste Donnerstagsfahrt in diesem Jahr auf dem Fahrplan. Bis zum 10. September fährt die Schmalspurbahn damit nicht nur jeden Sonntag und am ersten Samstag im Monat, sondern auch immer donnerstags.

Die Donnerstagsfahrten von Mitte Juli bis zum Ende der Sommerferien haben sich längst etabliert. Auch in diesem Jahr ist das Öchsle deshalb an neun Donnerstagen zwischen Warthausen und Ochsenhausen unterwegs. „Diese Fahrten sind ideal für Ausflüge in

den Ferien“, sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurbahnvereins. „Aber auch Betriebe nutzen diese Gelegenheit gerne, um einen Ausflug unter der Woche zu machen.“

Die Abfahrtszeiten sind analog zu jenen am Wochenende: In Warthausen startet die erste Fahrt um 10.30 Uhr, die zweite um 14.45 Uhr. Um 12 Uhr beziehungsweise 16.15 Uhr ist in Ochsenhausen Abfahrt. Dort werden an den Donnerstagsfahrttagen auch öffentliche Stadtführungen angeboten, Treffpunkt ist der Öchsle-Bahnhof. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig, Erwachsene zahlen 5,50 Euro. Die Führungen dauern zwischen 60 und 90 Minuten. Bei den Öchsle-Sonderfahrten steht in den nächsten Wochen unter anderem „Mit Volldampf in den Abend“ an. Am Samstag, 8. August, gibt es neben Live-Musik auch eine Bewirtung im Restaurationswagen. Abfahrt ist um 18 Uhr in Warthausen. In Ochsenhausen, wo am Bahnhof ebenfalls Speisen und Getränke angeboten werden, macht das Öchsle etwa eineinhalb Stunden Halt, um 20.30 Uhr erfolgt die Rückfahrt nach Warthausen. Fahrkarten müssen reserviert werden, es gibt noch Restplätze.

Ein Eisenbahnerlebnis für die ganze Familie wartet beim Bahnhofsfest am 6. September in Ochsenhausen. Von 10 bis 17 Uhr wird ein buntes Programm geboten: Frühschoppen mit Livemusik, Streetfood-Stände, Fahrten mit der Handhebeldraisine, Ausstellung historischer Fahrzeuge, Wissenswertes über Technik und Geschichte der Museumsbahn und vieles mehr. Außerdem verkehren an diesem Tag zusätzliche Züge.

Info:

Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, jedem Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Von 16. Juli bis 10. September stehen außerdem die Donnerstagsfahrten auf dem Fahrplan. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen sind kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos gibt es auch unter Telefon 07352/922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden. Weitere Informationen sind unter www.oechsle-bahn.de erhältlich

Die Gemeinde Aitrach informiert Ein musikalischer Sommerabend mit dem Gospelchor Aitrach Gospels, Spirituals und Afrikanische Lieder

Wir laden Sie herzlich zu einem musikalischen Abend in der Kirche ein.

Lassen Sie sich überraschen von unserem abwechslungsreichen Programm. Wir wollen mit Ihnen gemeinsam das Leben feiern, und einen schönen Sommerabend genießen.

Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich von unseren Liedern und Texten inspirieren.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns über jeden, der sich mit uns auf eine kleine musikalische Reise begibt.

Samstag, 25. Juli 2026 um 18:00 Uhr Einlass 17:00 Uhr
Pfarrkirche St. Gordianus und Epimachus Kirchgässle in 88319 Aitrach

Das Landratsamt informiert

Das Landratsamt und die Stadtwerke der Stadt Biberach informieren:

Landkreis und Stadtwerke der Stadt Biberach erweitern während des Schützenfestes das ÖPNV-Angebot

Während des Biberacher Schützenfestes von Freitag, 17., bis Sonntag, 26. Juli, schaffen der Landkreis Biberach und die Stadtwerke zusätzliche Angebote im öffentlichen Personennahverkehr.



Die Stadtwerke Biberach bieten in diesem Zeitraum ein zusätzliches Linienangebot an, welches das Anrufsammeltaxi unter der Woche abends beziehungsweise nachts sowie samstags und sonntags ersetzt. Das heißt, anstelle des Anrufsammeltaxis verkehren in der Schützenzeit im Bedienungsgebiet der Stadtwerke die Sonderlinien S1 bis S5 nach festen Fahrplänen. Die letzten Rückfahrten finden nachts zwischen 2 und 3 Uhr statt. Tagsüber kann für die Fahrt zum Schützenfest der reguläre Stadtlinienverkehr genutzt werden. Das Liniengebiet der Stadtwerke Biberach (SWBC) umfasst die Stadt Biberach, die Teilorte Mettenberg, Rißegg, Rindenmoos und Stafflangen. Darüber hinaus werden die Orte Birkenhard, Ellmannsweiler, Laupertshausen, Mittelbiberach und Warthausen bedient. Auf der Homepage der Stadtwerke Biberach www.swbc.de/verkehr/schuetzenbus.php finden sich zu jeder Schützenlinie die Linienverläufe mit den konkreten Haltestellen.

Fahrscheine im Stadtbusverkehr

Für das diesjährige Schützenfest setzen die Stadtwerke Biberach auf ein vereinfachtes Ticketsystem. Auf den nächtlichen Heimfahrten ab 22 Uhr werden in den Bussen ausschließlich Tageskarten verkauft – als Single- oder als Gruppenkarte für bis zu fünf Personen. Ziel ist ein schneller und reibungsloser Einstieg sowie die Entlastung des Fahrpersonals nachts, während der besonders stark frequentierten Festtage. Verspätungen auf den Heimfahrten vom Fest sollen so vermieden werden.

Mit einer Tageskarte sind am Kauftag beliebig viele Fahrten möglich – ideal für Familien und Gruppen. Die Tickets sind im Bus sowie digital über die Apps „unser DING“ und den DB Navigator erhältlich. Es wird empfohlen, die Tageskarte bereits bei der Hinfahrt zu kaufen. Wer im Besitz einer gültigen Zeitkarte ist, also zum Beispiel einer Jahreskarte, benötigt selbstverständlich keinen weiteren Fahrschein. Alle Tickets des Verkehrsverbunds DING werden auch im nächtlichen Stadtverkehr der Stadtwerke Biberach anerkannt. Weitere Informationen zum DING-Tarif sind unter www.ding.eu abrufbar.

Landkreis erweitert Angebot im Regionalverkehr

Im Regionalverkehr hat der Landkreis mit den zuständigen Verkehrsunternehmen ein erweitertes Angebot für die Zeit des Schützenfests ausgearbeitet. Um dem erhöhten Fahrgastaufkommen entsprechen zu können, werden größere Busse eingesetzt. Zusätzlich gibt es auf den nachfolgenden Linien eine weitere späte Heimfahrt. Die letzte Abfahrt ist jeweils in Klammer genannt. Alle Linien starten am ZOB in Biberach.

- Linie 216 über Ummendorf nach Eberhardzell (01:00)
- Linie 217 über Ummendorf nach Ingoldingen (00:45)
- Linie 250 über Ringschnait nach Ochsenhausen; im Anschluss besteht die Möglichkeit mit der Linie 253 von Ochsenhausen über Steinhausen an der Rottum nach Rottum an der Rottum zu fahren (01:00)
- Linie 252 über Maselheim nach Ochsenhausen (01:00)

Der Bus hält auch in Gutenzell-Hürbel

- Linie 270 über Reute nach Bad Schussenried (01:00)
- Linie 318 über Schemmerhofen nach Ingerkingen (1:45)
- Linie 380 über Uttenweiler nach Riedlingen (01:00)

Preise und Tickets

Bei den Zusatzangeboten gelten die regulären DING-Tarife. Das bedeutet, für alle Fahrten sind die Zeitkarten (Bürgerticket, Deutschlandticket, Deutschlandticket JugendBW, Jahreskarte, usw.) gültig. Alternativ können mit dem Handy über die DING-App Tageskarten oder Einzelfahrscheine gekauft werden. Fahrscheine sind auch in den Bussen erhältlich.

Weitere Informationen zu den Zusatzangeboten, den Fahrplänen und zu Tickets sind auf den Homepages des Landkreises, der Stadt Biberach, der Stadtwerke Biberach sowie des Verkehrsverbunds DING verfügbar.

Das Amt für Soziale Dienste informiert:

Flexible Tätigkeit auf Honorarbasis: Fachkräfte für Pflegevisiten in der Beratungs- und Prüfbehörde gesucht

Das Amt für Soziale Dienste sucht in der Beratungs- und Prüfbehörde (früher: Heimaufsicht) Fachkräfte für Pflegevisiten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Behörde prüfen und beurteilen die pflegerische Versorgung in stationären Einrichtungen für Menschen mit Pflege – und Unterstützungsbedarf. Dazu erheben sie die pflegerische Methodik, nehmen Einsicht in die Pflegedokumentation und deren Bewertung, führen Gespräche mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und beraten die Einrichtungen bei pflegefachlichen Fragestellungen. Als Fachkraft unterstützen sie die Beratungs- und Prüfbehörde bei der Pflegevisite und bei der Erstellung von aussagekräftigen Pflegeberichten.

Gesucht werden Fachkräfte mit einer abgeschlossenen Ausbildung in der Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder Pflegefachfrauen bzw. Pflegefachmännern mit einem abgeschlossenen Studium im Pflegebereich. Ferner werden umfassende Kenntnisse der aktuellen Expertenstandards vorausgesetzt, auch Arbeitserfahrung im stationären Bereich ist von Vorteil. Erforderlich sind ein sicheres, freundliches Auftreten sowie Empathie.

Fachkräfte für Pflegevisiten arbeiten auf Honorarbasis. Vorgesehen sind etwa ein bis zwei Einsätze pro Monat. Fragen beantwortet Sandra Belz, Sachgebietsleiterin der Beratungs- und Prüfbehörde, unter 07351 52-6256 oder per E-Mail an sandra.belz@biberach.de.

Weiterbildung an der Fachschule für Hauswirtschaft

Nächster Schritt Richtung Meistertitel: Wirtschaftserinnen der Hauswirtschaft feiern erfolgreichen Abschluss

Große Freude an der Fachschule für Hauswirtschaft Biberach: Sieben Studierende des berufsbegleitenden Fachschulkurses zur Wirtschaftlerin der Hauswirtschaft haben ihre Abschlussprüfungen bestanden. Sachgebietsleiterin Judith Rist und Klassenlehrerin Stefanie Auchter überreichen die Zeugnisse im Rahmen einer kleinen Feier an die Absolventinnen.

Seit Oktober 2024 hatten sich die sieben Frauen neben ihrem Berufsalltag auf die anspruchsvolle Qualifikation vorbereitet. An zwei Tagen pro Woche erweiterten sie ihre fachlichen und unternehmerischen Kompetenzen in Bereichen wie Betriebswirtschaft, Unternehmensführung, betriebliche Kommunikation sowie hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen. In praxisnahen Projekten wurde das Gelernte direkt angewendet und vertieft.

Mit dem Abschluss zur staatlich geprüften Wirtschaftlerin der Hauswirtschaft haben die Studierenden einen wichtigen Meilenstein erreicht. Ausruhen wollen sie sich darauf jedoch nicht: Für einige steht bereits das nächste Ziel fest - Meisterin der Hauswirtschaft. Bis Ende November legen die angehenden Meisterinnen noch verschiedene Prüfungen ab, um den Titel Meisterin der Hauswirtschaft zu erlangen.

Wer ebenfalls den nächsten Karriereschritt in der Hauswirtschaft gehen möchte, hat dazu bald wieder Gelegenheit: Die Fachschule für Hauswirtschaft Biberach startet im Oktober 2026 einen neuen berufsbegleitenden Fachschulkurs, der auf die Meisterprüfung 2028 vorbereitet. Anmeldeschluss ist der 15. August 2026. Als Ansprechpartnerin steht Judith Rist, E-Mail judith.rist@biberach.de, Telefon: 07351-52 6733 zur Verfügung.

Spatenstich für den Neubau der Straßenmeisterei in Warthausen

Mit einem feierlichen Spatenstich hat der Landkreis Biberach den offiziellen Startschuss für den Neubau der Straßenmeisterei Biberach und der Zentralwerkstatt in Warthausen gegeben. Das Projekt mit einem Gesamtvolumen von 23,16 Millionen Euro ist eine wesentliche Investition in die Modernisierung der Infrastruktur und die Sicherheit der Mitarbeitenden der Straßenmeisterei.



Der Neubau ersetzt die alten Betriebsgebäude aus dem Jahr 1977, welche sowohl baulich als auch energetisch nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen. Insbesondere die zu kleinen Fahrzeughallen und die veraltete Bausubstanz machten einen Neubau unumgänglich, um die Sicherheit der Mitarbeitenden zu gewährleisten und die Effizienz der Arbeitsabläufe zu steigern. Im Jahr 2017 hat der Kreistag beschlossen die inzwischen fast 50 Jahre alte Straßenmeisterei Biberach vom Bund zu erwerben. Der Kreistag fasste im März 2024 dann den Grundsatzbeschluss die alte Straßenmeisterei abzubauen und auf dem Nachbargrundstück, welches der Landkreis von der Stadt Biberach erwerben konnte, eine neue Straßenmeisterei zu errichten.

Den Zuschlag für die Planung und Umsetzung des Neubaus im Rahmen einer europaweiten Generalübernehmerausschreibung erhielt die Firma Georg Reisch GmbH & Co. KG aus Bad Saulgau, die bereits Erfahrungen im Bau von Straßenmeistereien vorweisen kann. Das neue Gebäude wird als Effizienzgebäude 40 errichtet und zeichnet sich durch hohe Dämmstandards und eine nachhaltige Bauweise aus. Für diese klimafreundliche Ausrichtung erhält der Landkreis einen Bundeszuschuss in Höhe von rund 835.000 Euro. In seiner Rede beim Spatenstich betonte Landrat Mario Glaser die Bedeutung des Projekts für die Mitarbeitenden und die Abläufe der Straßenmeisterei: „Die Straßenmeisterei Biberach samt der dazugehörigen Zentralwerkstatt, in der sämtliche Fahrzeuge der Straßenmeistereien des Landkreises repariert werden, erhält nun einen wegweisenden, zukunftsfähigen Neubau, welcher idealerweise die nächsten 50 Jahre wieder Bestand haben wird. Auf Grund der Bedeutung der Straßenmeistereien für die Erhaltung und Betreuung der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen und den schlechten baulichen Zustand der bisherigen Straßenmeisterei ist der Neubau gut angelegtes Geld. Immerhin betreut alleine die Straßenmeisterei Biberach 284 km des Straßennetzes im Landkreis Biberach.“

Der Neubau wird zukünftig eine zentrale einhäusige Fahrzeughalle umfassen, welche es den Straßenwärtern ermöglicht, die Fahrzeuge witterungsgeschützt zu beladen und die Rüstzeiten zu optimieren. Die Straßenmeisterei Biberach ist eine von vier Straßenmeistereien im Landkreis Biberach. Die Fertigstellung des Neubaus ist für das Jahr 2028 geplant.

Die Bibliothek/Mediothek informiert:

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum am Schützenmontag und Schützendienstag geschlossen

In der Schützenwoche bleibt die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 20. Juli bis Dienstag, 21. Juli 2026 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist nur am Montag, 20. Juli 2026 möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist am Montag von 7 bis 16 Uhr zugänglich.

Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Dienststellen des Landratsamts in Biberach sind am Schützendienstag, 21. Juli 2026, geschlossen

Am Schützendienstag, 21. Juli 2026 sind alle Dienststellen des Landratsamts in Biberach geschlossen. Die Außenstellen in Lappheim, Ochsenhausen und Riedlingen sind wie gewohnt geöffnet.

Spatenstich für die neue Donaubrücke bei in Daugendorf

Mit dem feierlichen Spatenstich hat der offizielle Baubeginn für den Ersatzneubau der Donaubrücke bei Daugendorf im Zuge der Kreisstraße K 7588 begonnen. Landrat Mario Glaser gab gemeinsam mit Vertretern des Landkreises, der Stadt Riedlingen, des Regierungspräsidiums Tübingen und der ausführenden Baufirma Brodbeck das Startsignal für den Neubau der Brücke.

Der Neubau ersetzt die bestehende Brücke aus dem Jahr 1956, die aufgrund ihres fortgeschrittenen Alters und einer experimentellen Bauweise erhebliche Schäden und Tragfähigkeitsdefizite aufweist. Bereits seit 2016 musste die Brücke für den Begegnungsverkehr von Lkw gesperrt und die Geschwindigkeit reduziert werden. Eine umfassende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung hatte ergeben, dass ein kompletter Ersatzneubau die nachhaltigste und wirtschaftlichste Lösung darstellt.

„Mit dem heutigen Spatenstich investieren wir nicht nur in Beton und Stahl, sondern vor allem auch in die Sicherheit und die Zukunftsfähigkeit in diesem Bereich“, betonte Landrat Glaser in seiner Ansprache. „auf der neuen Donaubrücke wird der Verkehrsfluss auf der Kreisstraße K 7588 wieder gesichert. Besonders freut es mich, dass wir die Sicherheit für die Radfahrer auf dem stark frequentierten Donauradweg mit einer neuen Querungshilfe maßgeblich erhöhen und gleichzeitig den Hochwasserschutz durch eine Pfeilerlose Konstruktion verbessern. Dies ist ein Projekt, das den Menschen vor Ort unmittelbar zugutekommt.“

Das neue Bauwerk wird als einfeldrige Fachwerkbogenbrücke aus Stahl ohne Pfeiler in der Donau errichtet. Dies verbessert den Wasserabfluss bei Hochwasserereignissen erheblich und beseitigt die Gefahr von Treibgut-Ansammlungen. Ein zentrales Element der Planung ist die Verbesserung der Verkehrssicherheit: Zum einen wird der Radverkehr nicht wie bisher auf der Fahrbahn, sondern auf der verbreiterten Brückendecke geführt und zum anderen wird auf der westlichen Seite der Donau eine neue Querungshilfe für Radfahrer des Donauradwegs eingerichtet, um das Überqueren der Kreisstraße K 7588 sicherer zu gestalten.

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf rund 8,7 Millionen Euro. Die Maßnahme wird durch das Landesgemeindefinanzierungsgesetz (LGFVG) mit rund 4,5 Millionen Euro gefördert. Landrat Mario Glaser bedankte sich entsprechend für die Unterstützung. Die Stadt Riedlingen beteiligt sich an den Kosten für die Behelfsbrücke, welche für Fußgänger und Radfahrer während der Bauzeit eingerichtet wird. Der motorisierte Verkehr auf der K 7588 wird umgeleitet. Den Bauauftrag erhielt die Firma Brodbeck aus Metzingen.

Derzeit laufen vorbereitende Baumaßnahmen. Ab Montag, 20. Juli, beginnen die eigentlichen Arbeiten für die neue Donaubrücke. Dann wird die Kreisstraße K 7588 im Bereich der Donau für den PKW-Verkehr voll gesperrt. Die großräumige Umleitung in beide Richtungen wird über Riedlingen ausgeschildert.

Bis zum Beginn der Abbrucharbeiten der alten Donaubrücke ab September wird die alte Donaubrücke noch für Fußgängerinnen und Fußgänger und den Radverkehr zur Verfügung stehen. Danach kann dafür die Behelfsbrücke neben der alten Donaubrücke genutzt werden. Die Fertigstellung der neuen Donaubrücke ist für Ende 2027 geplant.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Lauthals!“: Das Museumsdorf Kürnbach lädt wieder zum offenen Singen für alle

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr geht das Mitsing-Event „Lauthals!“ in die nächste Runde. Am Sonntag, 19. Juli, sind ab 15 Uhr wieder alle Sangesfreudigen eingeladen, im Museumsdorf Kürnbach gemeinsam ihre Lieblingshits zu singen.

Ein bunter Hit-Mix zum Mitsingen

Unter der Leitung von Musiker Johannes Tress werden Lauthals die größten Hits der letzten Jahrzehnte angestimmt. Von den Beatles und Udo Jürgens, über Neue Deutsche Welle und Popklassikern bis hin zu den Ärzten und Roy Bianco – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Alle Stimmen sind willkommen, der Fokus am gemeinsamen Erlebnis steht im Vordergrund. Gesungen wird ohne Noten, die Texte werden vor Ort verteilt.

Der überdachte Ziegelstadel bietet mit seinem besonderen Flair die perfekte Kulisse für das rund zweistündige Event. Eine Pause ist eingeplant. Für die Stärkung zwischendurch halten das Dorfcafé und das historische Backhaus Getränke, süße Stücker und kleine Snacks bereit.



Die Agentur für Arbeit informiert

Arbeitsagentur geschlossen - Schützenfest

Die Agentur für Arbeit Ulm in Biberach - mit den Dienststellen in der Waldseer Straße und in der Rollinstraße - bleibt am Dienstag, 21. Juli geschlossen. Arbeitslosmeldungen und alle anderen Anliegen können jederzeit online über die digitalen Serviceangebote unter www.arbeitsagentur.de/eservices erledigt werden. Persönliche Vorsprachen sind allgemein mit Termin und am Folgetag wieder möglich. Sofern Fristen einzuhalten sind, zählt das Datum der Terminbuchung.

Gesundheitsberufe im BiZ

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm findet am Donnerstag, den 23. Juli eine Veranstaltung zu Berufen im Gesundheitswesen statt. Vor Ort gibt es Informationen über Ausbildungswege, Studienmöglichkeiten, Zugangsvoraussetzungen und berufliche Perspektiven zu Pflege- und Assistenzberufen über therapeutische Berufe bis hin zu akademischen Berufsfeldern. In halbstündigen Gastvorträgen geben regionale Arbeitgeber Einblicke in den Arbeitsalltag unterschiedlicher Einsatzbereiche und skizzieren mögliche Karrierewege im Gesundheitswesen. Los geht es um 13:00 Uhr, Veranstaltungsende ist 17:30 Uhr. Eingeladen sind alle an Gesundheitsberufe interessierten Menschen.

Das Vortragsprogramm

13:00-13:10 Uhr: Berufsberatung - Wir unterstützen dich
13:10-13:40 Uhr: Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Heidenheim-Ulm
13:50-14:20 Uhr: Universitätsklinikum Ulm - Akademie für Gesundheitsberufe
14:30-15:00 Uhr: Internationaler Bund (IB) Süd - Berufsfachschule für Logopädie
15:10-15:40 Uhr: Bundeswehr
15:50-16:20 Uhr: Bernd-Blindow-Schulen Ulm
16:30-17:15 Uhr: Diakonisches Institut Dornstadt: Heilerziehung und Pflege

Weitere Informationen sind bei Daniela Seeburger über Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder unter 0731 160-888 zu bekommen.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Zeiten bei der Arbeitsplatzsuche zählen für die Rente

Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten

Schon bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz können sich junge Menschen für den späteren Ruhestand Vorteile verschaffen. Dazu sollten sich Schulabgängerinnen und -abgänger bei der Bundesagentur für Arbeit als ausbildungssuchend melden und erhalten somit Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Voraussetzung ist, dass die jungen Menschen zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und die Suche mindestens einen Kalendermonat dauert. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Bundesagentur für Arbeit bezogen werden.

Wer älter als 25 Jahre alt ist, kann ebenfalls Anrechnungszeiten bekommen. Dazu muss die Person vor der Suche jedoch sozialversicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein – also bereits Beiträge eingezahlt haben.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Tipps für den Berufsstart“, die auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden kann.

Südsee-Kingenbühl wird Naturschutzgebiet

Wo einst Kies abgebaut wurde, rasten heute Zugvögel. Das neue Naturschutzgebiet „Südsee-Kingenbühl“ bei Laupheim sichert wertvollen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.

Mit Ablauf des gestrigen Tages ist die Verordnung für das Naturschutzgebiet „Südsee-Kingenbühl“ bei Laupheim durch das Regierungspräsidium Tübingen in Kraft getreten. Auf einer Fläche von 50,2 Hektar schützt das Regierungspräsidium damit einen Lebensraum, der für Zugvögel, Brutvögel und zahlreiche weitere Tierarten von besonderer Bedeutung ist. Ziel ist es, den Baggersee mit seiner offenen Wasserfläche, Kiesufern und angrenzenden Wäldern dauerhaft zu sichern und naturschutzfachlich weiterzuentwickeln. Der nördliche angrenzende Baggersee „Nordsee“ kann weiterhin für Freizeitaktivitäten wie Baden genutzt werden.

Das Schutzgebiet befindet sich auf der Gemarkung Obersulmtingen, einem Ortsteil der Stadt Laupheim im Landkreis Biberach. Entstanden ist der Südsee durch den früheren Kiesabbau. Nachdem die Nutzung eingestellt wurde, entwickelte sich das Gebiet zu einem wertvollen Rückzugsraum für Vögel, Amphibien und Insekten. „Das Gebiet Südsee-Kingenbühl zeigt eindrucksvoll, welches Potential in ehemaligen Abbauflächen steckt“, sagt Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Aus einem künstlich entstandenen Gewässer hat sich ein wertvoller Lebensraum für Zugvögel und zahlreiche weitere Arten entwickelt. Mit der Ausweisung des Naturschutzgebiets sichern wir diese besondere Naturoase im Regierungsbezirk Tübingen dauerhaft.“

Seine besondere Bedeutung verdankt das Naturschutzgebiet auch seiner Lage. Der Südsee liegt im Mittleren Rißtal, das als Verbindung zwischen Donautal und Bodenseeraum eine wichtige Rolle für den Vogelzug spielt. Der Bodensee zählt zu den bedeutendsten Rast- und Überwinterungsgebieten für Wasservögel in Mitteleuropa. Auf ihrem Weg zwischen Brut- und Überwinterungsgebieten nutzen zahlreiche Arten den Südsee als Rast- und Nahrungsplatz. „Für viele Vogelarten ist der Südsee eine Art Tankstelle auf ihrem Zugweg“, erklärt Jürgen Jebram, Gebietsreferent am Regierungspräsidium Tübingen. „Gerade in einer intensiv genutzten Landschaft sind solche störungsarmen Rastplätze von unschätzbarem Wert. Gleichzeitig bieten die offenen Kiesflächen und Uferbereiche Lebensräume, die im Regierungsbezirk selten geworden sind und früher natürlicherweise in Auenlandschaften vorkamen.“

Von der Ausweisung profitieren zahlreiche Tierarten. Die Wasserfläche dient unter anderem Haubentauchern, Krickenten und Tafelenten als Rastplatz während des Vogelzugs. Die Flussschwalbe nutzt den See als wichtiges Brutgebiet. Auf den offenen Kiesflächen findet der Flussregenpfeifer geeignete Brutbedingungen und während der Zugzeiten rasten hier Watvögel wie der Waldwasserläufer. Auch andere Arten sind im Gebiet vertreten. Nachgewiesen wurden unter anderem der Grasfrosch, die Libellenart „Kleinfleck-Mosaikjungfer“ sowie bislang 25 verschiedene Laufkäferarten.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Der Malteser Hilfsdienst e.V. informiert

Das muss auf einen Ausflug mit

Die Malteser geben Tipps für die Tagedtour-Apotheke

Memmingen, 10. Juli 2026 – Sommerzeit ist Ausflugszeit. Ein Tagesausflug oder eine Wanderung bieten sich jetzt an. Auch für einen kurzen Trip sollte man sich gut vorbereiten. Was dringend mit muss, verraten die Malteser.



Der Erholungseffekt ist enorm, auch wenn man die eigenen vier Wände nur für wenige Stunden gegen einen Aufenthalt im Freien tauscht. Gute Vorbereitung ist alles, denn wenn die Füße wund gescheuert sind oder der Hals trocken ist, macht die schönste Umgebung keinen Spaß mehr.

Roberto Kalz von den Maltesern in Memmingen listet die wichtigsten Utensilien auf:

- Kopfbedeckung und Hautschutz (Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor)
- ausreichend zu trinken, ideal ist eine nachfüllbare Trinkflasche, in der das Wasser kühl bleibt
- evtl. ein leichtes Oberteil mit langen Ärmeln zum Schutz gegen Sonne, Insekten und Kratzer
- Pflaster
- Blasenpflaster
- Wasserspray zur Hauterfrischung
- Zeckenkarte oder -pinzette
- Handy mit geladenem Akku, zusätzlich evtl. eine Powerbank
- Zusatztipp: kühlendes Gel gegen Insektenstiche
- eine vielfach einsetzbare Rettungsdecke, die auch als Picknickunterlage oder Jackenersatz geeignet ist

Die Aufstellung zeigt: Es braucht nicht immer das große Gepäck zu sein, ganz ohne Ausrüstung loszuziehen ist jedoch keine gute Idee, besonders wenn man mit Kindern unterwegs ist. Übrigens: Die Malteser Packliste eignet sich auch für Festivals oder Wallfahrten.

KonTiki - Verwaiste Eltern Biberach | Riedlingen | Sigmaringen

Neue Selbsthilfegruppe startet - Austausch für verwaiste Eltern, die ihr Kind verloren haben

Eltern benötigen Kontakte und emotionale Unterstützung, um sich aus der Isolation lösen zu können, in der sie sich nach dem Verlust eines Kindes oftmals befinden. In einer Selbsthilfegruppe können Eltern Solidarität spüren, die ihnen hilft, sich selber wieder zu finden. Im gemeinsamen Gedankenaustausch werden Entwicklungen angestoßen, die den Weg aus der Krise ebnen helfen.

Die Selbsthilfegruppe ist konfessionsunabhängig und trifft sich zu 8 Terminen einmal im Monat. Grundsätzlich jeden ersten Montag von 19:00 bis 21:00 Uhr.

Es handelt sich um eine geschlossene Gesprächsgruppe. Dies bedeutet, dass es sich um eine feste Teilnehmerzahl handelt und nach Beginn keine neuen Mütter oder Väter hinzukommen können.

Für eine bessere Vorbereitung ist eine **Anmeldung bis 28. August 2026** erforderlich.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Sandra Schmid, Tel.: 07571/724704 oder Sonja Schädler, Tel.: 07351/827938

E-Mail: info@kontiki-bc.de oder www.kontiki-bc.de

Der Musikverein Dettingen/Iller e.V. informiert Partynacht mit den Illertalern beim Heimatfest Dettingen - Jetzt Tickets im Vorverkauf sichern!

Vom 14. bis 16. August 2026 findet das alljährliche Heimatfest in Dettingen statt.

Der Freitagabend, 14. August, steht in diesem Jahr erstmals unter dem Motto „**Partynacht**“ und das heißt: Feiern, Tanzen und beste Stimmung im Festzelt!

Mit den **Illertalern** erwartet euch ab 19:30 Uhr beste Livemusik, ausgelassene Stimmung und eine Nacht voller Partyhits und Stimmungsklassikern.

Sichert euch jetzt eine Eintrittskarte im **Vorverkauf für 9 Euro** (Abendkasse: 13 Euro).

Mit der **Aktion für 125 Euro** (zzgl. VVK-Gebühr) erhalten Gruppen **8 Eintrittskarten inkl. Tischreservierung** sowie **8 Getränkegutscheine** im Wert einer Maß Bier.

Der Vorverkauf läuft online unter www.mv-dettingen.de/heimatfest sowie bei der **Postagentur Stocker** in Dettingen.

Wir freuen uns auf eine unvergessliche **Partynacht!**

Musikverein Dettingen/Iller e.V.

„Seniorentreff Silberperlen“ in Rot an der Rot Betreuungsgruppe der Ökumenischen Sozialstation Rot- tum-Rot-Iller e.V.

Ganz herzlich laden wir betreuungs- und unterstützungsbedürftige, demenziell veränderte oder einfach nur Geselligkeit suchende Menschen in unseren „**Seniorentreff Silberperlen**“ ein, um dort gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Sie als pflegender Angehöriger brauchen von Zeit zu Zeit eine „Verschnaufpause“,

Raum für eigene Interessen und eine Entlastung im Alltag?

Wir treffen uns jeden **Montag von 13.00 – 16.30 Uhr**

In **88430 Rot an der Rot – Kath. Gemeindehaus, Klosterhof 5/1**

Unser Angebot:

- Aktivierungs- und Jahreszeitliche Angebote
- Nachmittags- Kaffee und Kuchen mit Gesprächszeit
- Individuelle Förderung
- Fahrdienst wenn gewünscht

Anmeldungen und Fragen dazu gerne unter der Telefonnummer: 07352 – 923021

Alternativ gerne über E-Mail: silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de

Was sonst noch interessiert

Die Caritas Ulm-Biberach informiert

Demenz Partner Schulung 2026 im Landkreis Biberach

Demenz geht uns alle an! Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz.

Die Referentin, Monika Adolph ist Pflegedienstleitung und Demenzberaterin, sie vermittelt in diesem 90- minütigen Kurs was Demenzerkrankungen sind, welche Einschränkungen mit der Erkrankung einhergehen und wie sich das Leben der Erkrankten und ihrer Familie verändert. Sie erhalten Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Sie lernen Wege kennen, um Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu unterstützen. Folgende Demenzpartnerschulungen werden im Landkreis Biberach vom Netzwerk Demenz angeboten:

23. Juli 2026 16:00-18:00 Uhr

Museum Kürnbach – Tanzsaal, Griesweg 30, 88427 Bad Schusserried

Vorab-Info: Ab 24.09.2026 findet dann der Kurs Biberacher Weg – „Wissen für zu Hause“ statt.

Weitere Infos und Anmeldung: Daniela Wiedemann, hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095-190 www.netzwerk-demenz-bc.de weitere Online-Seminar oder nutzen E-Learning-Angebote: www.demenz-partner.de/





Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Maaß oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 43,50 €, digital 29,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

B A U M
+ T R A U M
S O M M E R

Alphametrik

Ersetzen Sie die Buchstaben so durch Zahlen zwischen 0 und 9, dass die Rechnung aufgeht. Gleiche Buchstaben bedeuten gleiche Zahlen.

© Seckinger/DEIKE 753R26R7

8 9 4 4 0 1
4 9 8 7 3 +
4 3 7 5 4
Lösung:

*Kauf am Ort -
fahr nicht fort!*

Tüftelrätsel

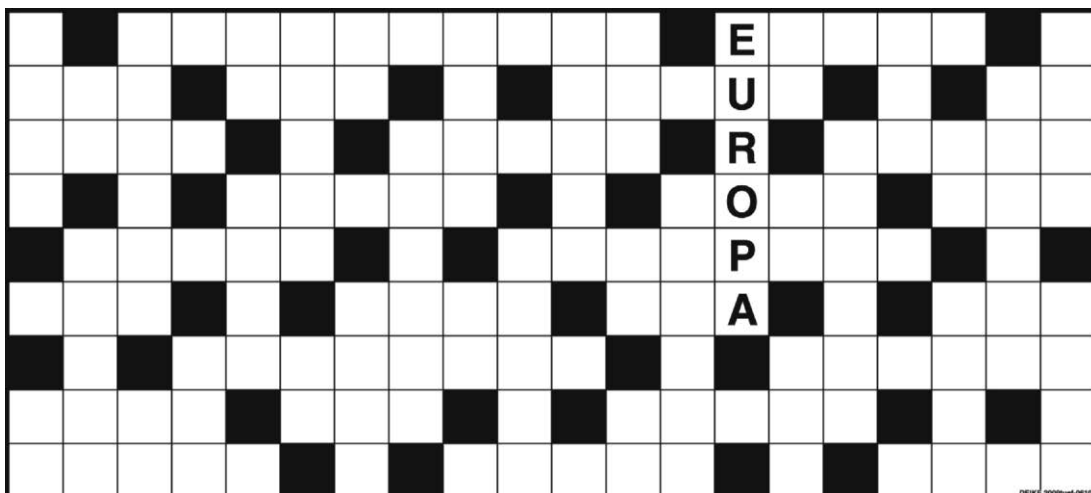
Die Definitionen und "geschüttelten" Begriffe sind zu lösen. Wenn ausreichend Begriffe vorliegen, kann begonnen werden, die Position der Wörter in der Rätselgrafik zu ermitteln. Sinnvollerweise sollte mit den längsten Begriffen begonnen werden.

Waagrecht:

IRR - chin. Politiker (Guofeng) - AKKU - Feuerlandindianer - Höhenzug bei Braunschweig - überreichen - NNO - ELMRU - religiöser Bau - arab.: Vater (bei Namen) - leichtathletisches Gerät - Laubbaum - wild, unbändig - Kopfknochen - scharfe Kurve - Buchenfrucht - Vermischtes - Lehnarbeit - Briefversanddienst - Obrigkeit - Bootsteil - DDR - arab. Zupfinstrument - Staat im Orient - Zeittafel (Zug) - Wettkampftrophäe

Senkrecht:

nicht innen - Fluss durch Gerona (Span.) - ein Kontinent - Abk.: Garage - ölhaltige Feldfrucht - Abk.: Berufsordnung - Giftschlange - Erzlagerstätte - Kicherlaut - Initialen von Hesse - italienische Ex-Königin - AR - alter Musikschräger - chem. Symbol: Chrom - Musikdrama - englischer Männername - Initialen von Duden - Fluss durch Bern - weiblicher Wassergeist - Wintersportgerät - Vulkan in Guatemala - CEIR - ehem. deutsche Münze (Abk.) - beabsichtigen, vorhaben - Tonband (engl.) - röm. Zahlzeichen: vier - Abk.: Landesliga - DN - Mixbecher - buntes Treiben - griech. Vorsilbe: bei, daneben - Heißgetränk - französisch: dich



709R61R2

RAUTORTIAET ECKERA
POST D SPEER R PINNE
S S EICHE N TOLL R DOR
KEHRE A FAHRLAN I
NO AKKUELMEMEA
SCHAEDEL BEMEA
IRK IRR GEBENEA
VARI A E POKAL E FRO

Sie haben Fragen zu Ihrem Abo oder zur Zustellung?

Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team, wir kümmern uns darum.

Abo: 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de
Zustellung: 07154 8222-30 | www.duv-wagner.de/reklamation

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

MIETANGEBOTE

Geräumige 4½-Zimmer-OG-Wohnung, 135 qm in 88430 Rot-Ellwangen, Öl-ZHgz, EBK, gr. Balkon, Garage, Stellplatz im Hof, Kellerraum, Gartenant., ab. Aug. 2026 zu vermieten. Preis auf Anfr.. Telefon: 07568-1291

ÄRZTE

Wir machen Urlaub vom 03.08. - 21.08.2026

Vertretung: Zweigstelle in Kirchberg,
Dres.-medic. Urucu, Marktstr. 8, 88486 Kirchberg, Tel.: 07354/1441.

Am Freitag, 07.08. und 14.08.26 Vertretung: Frau Dr. med. Judyta Matyjaszczyk, Rathausplatz 4, 88459 Tannheim, Tel.: 08395/2176.

Am Freitag, 21.08.26 Vertretung: Frau Dr. Uta Waldmann, Klosterstr. 14, 88430 Rot a.d. Rot, Tel.: 08395/1558.

Dr. med. Peter Bühler

FA für Allgemeinmedizin/Naturheilverfahren
88430 Haslach, Dorfstr. 38/1, Tel.: 08395/1210, Fax: 08395/1215,
E-Mail: praxis@dr-buehler.com

STELLENANGEBOTE

Zukunft gestalten? Werde Ausbilder!



**ZIMMERMEISTER/IN
in der AUSBILDUNG**



(M/W/D)

www.zimmererzentrum.de

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS

Komm zu uns und sei Teil unseres Teams

Wir stellen ein:

Servicekraft m/w/d - Teilzeit

Reinigungskraft m/w/d - Teilzeit

Wir bieten Dir:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ein familiäres und wertschätzendes Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeiten
- angemessene Bezahlung
- und einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz.

Weitere Info's unter www.linde-rot.de/job/

Lux Linde
Gasthaus & Pension „Zur Linde“
Lindenplatz 5
88430 Rot an der Rot
08395-1493
info@linde-rot.de

info@linde-rot.de Bewirb Dich jetzt! 08395-1493

ZUSTELLER FÜR UNSERE PRODUKTE

Unser Angebot:

- Geregelte Arbeitszeit von ca. 14:00 – 22:00 Uhr
- Feste Zustell Touren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 13,90 € – 15,00 € Stundenlohn
- 500 € * Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote
(Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:

- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

* Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis. Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955-1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de



**Interesse
geweckt?
Jetzt
bewerben!**



südmail

Weniger ist leer.



Mitglied der
act alliance

**Brot
für die Welt**

Leben begleiten Alltag gestalten



PÄDAGOGIN (M/W/D)

IM WOHNHEIM DES
ZIMMERERAUSBILDUNGSZENTRUMS
IN BIBERACH AN DER RISS

Viel Raum für eigene Ideen und
Projekte – hier können Sie richtig
was bewegen, nicht nur „betreuen“!



www.bzh.onl/paed
www.zimmererzentrum.de



Stadt
Bad Wurzach

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres
Teams im städtischen Kindergarten Arnach:

Integrationskräfte (m/w/d)

- als pädagogische Fachkraft (Teilzeit, ca. 42 %, befristet bis zum 31.08.2028)
- als Hilfskraft (Teilzeit, ca. 48 %, befristet bis zum 31.08.2027)

Wir bieten:

- Beschäftigung in einem starken Team
- krisenfeste und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD-SuE
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- Gesundheitsmanagement, kostenfreie Getränke, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **23.07.2026** an die **Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach** oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Volk's Baumarkt



Große Auswahl an
Haushaltswaren!

Töpfe, Pfannen, Geschirr, Besteck, Gläser u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de



Bad Wurzach
Bäder

natürlich . erfrischend

Hallenbad Bad Wurzach

Dampfbad - im Sommer mit Liegewiese und Spielgeräte

Freibad Hauerz

Öffnungszeiten und Infos 07564 302-270 oder
www.bad-wurzach.de • Rubrik: Tourismus • Erholen & Erleben • Bäder



Werben mit Erfolg

FAKLER GmbH & Co. KG
Gas - Heizung - Wasser



Steinental 39 | 88410 Bad Wurzach | Tel. 07568 276 | Mail info@fakler-haustechnik.de